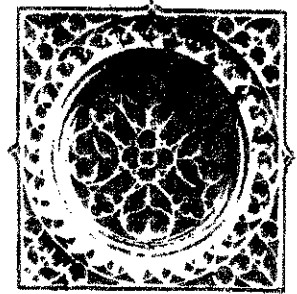


# Paulinerverein

Bürgerinitiative zum Wiederaufbau  
von Universitätskirche und Augusteum in Leipzig e. V.



Paulinerverein e. V. • Brühl 76 • D-04109 Leipzig

**Vorsitzender:**  
Dr. Ulrich Stötzner, Leipzig  
**Stellvertretende Vorsitzende:**  
Dr. Christian Jonas, Leipzig  
Dr. Eckhard Koch, Dresden

An das  
Sächsische Staatsarchiv Leipzig  
Schongauer Str. 1  
04329 Leipzig

Leipzig, den 04.04.05

Betr. **Recherchen im Sächsischen Staatsarchiv zur Geschichte der Paulinerkirche für die  
Bürgerinitiative zum Wiederaufbau von Augusteum und Universitätskirche e. V.  
- Paulinerverein -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

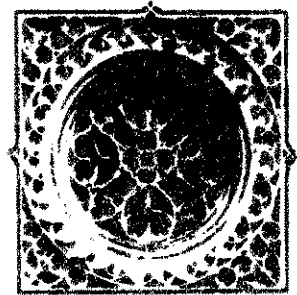
laut Satzung unseres Vereins werden von berufenen Mitgliedern Forschungsarbeiten zur  
Geschichte der ehemaligen Kirche St. Paulus (Universitätskirche) durchgeführt. Die  
Verantwortung für diese Teilaufgabe liegt derzeit in den Händen von Dr. Manfred Wurlitzer,  
Mitglied des Paulinervereins. Er wurde von uns beauftragt, Unterlagen des Sächsischen  
Staatsarchivs in die Recherchen einzubeziehen.

Der Vorstand des Vereins bittet Sie um Unterstützung bei der Findung relevanter Quellen.

Karl-Heinz Obser  
Leiter der Geschäftsstelle des Paulinervereins

# Paulinerverein

Bürgerinitiative zum Wiederaufbau  
von Universitätskirche und Augusteum in Leipzig e. V.



Paulinerverein e. V. • Brühl 76 • D-04109 Leipzig

An das  
Sächsische Staatsarchiv Leipzig  
Schöngauer Str. 1  
04329 Leipzig

*Vorsitzender:*  
Dr. Ulrich Stötzner, Leipzig  
*Stellvertretende Vorsitzende:*  
Dr. Christian Jonas, Leipzig  
Dr. Eckhard Koch, Dresden

Leipzig, den 13.04.05

Betr. **Recherchen im Sächsischen Staatsarchiv zur Geschichte der Paulinerkirche für die  
Bürgerinitiative zum Wiederaufbau von Augusteum und Universitätskirche e. V.  
- Paulinerverein -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ergänzung zu unserem Schreiben vom 04.04.05, in dem wir um Ihre Unterstützung für  
unsere Forschungsarbeiten baten, möchten wir hiermit einen

Schutzfristenverlängerungsantrag

stellen.

Dieser wird durch die Kompliziertheit der zu untersuchenden Vorgänge, die während der  
DDR-Zeit als vertraulich galten, notwendig, denn häufig war die Kompetenz für Teilaufgaben  
auf einzelne Personen beschränkt. Die Genehmigung des Antrags würde für den  
erfolgreichen Fortgang der Untersuchungen von wesentlicher Bedeutung sein.

Mit herzlichem Dank für Ihre bisherige wertvolle Zuarbeit

  
Karl-Heinz Obser  
Leiter der Geschäftsstelle des Paulinervereins